



"Ohne Weichspüler"

Dreamtool will Missbrauchs-Skandal verfilmen

von Uwe Mantel am 28.11.2011 um 16:55 Uhr

Die Münchner Produktionsfirma Dreamtool Entertainment hat sich die Rechte an Jürgen Dehmers Buch "Wie laut soll ich denn noch schreien?" über den Missbrauchsskandal an der Odenwaldschule gesichert und plant nun die Verfilmung

Mehr als ein Jahrzehnt kämpfte Jürgen Dehmers dafür, dass die Missbrauchsfälle an der Odenwaldschule zu einer öffentlichen Diskussion führen, er gilt somit als der Initiator hinter der Aufklärungskampagne, die bundesweit hohe Wellen geschlagen hat. Verarbeitet hat er seine Erfahrungen im Buch "Wie laut soll ich denn noch schreien?", in dem er schonungslos über die Vorfälle und seine Erlebnisse als Schüler der Odenwaldschule sowie den Widerstand der Verantwortlichen, Konsequenzen zu ziehen, berichtet.

Nun soll der Missbrauchsskandal auch verfilmt werden. Die Dreamtool Entertainment GmbH hat dazu die Buchrechte von Dehmers erworben. Dehmers: "Wie laut soll ich denn noch schreien?" wurde vom Leben geschrieben. Ich habe die Geschichte nur aufs Papier gebracht. So soll auch der Film werden. 100 Prozent Non-Fiction. Ohne Kompromisse. Ohne Weichspüler. Ohne die deutschen Eliten zu schützen und die grausame Wirklichkeit zu beschönigen. Die Wahrheit ist zumutbar! Dreamtool ist mit dem verantwortlichen Produzenten Stefan Raiser dafür der richtige Partner. Die anderen Bewerber um die Buchrechte scheiterten an ihrer Courage."

Produzent Stefan Raiser: "Ich habe größten Respekt vor dem Menschen hinter dem Pseudonym Jürgen Dehmers. Dass er an seinen Erlebnissen nicht zerbrochen ist, ist genauso unglaublich wie der Missbrauchsskandal an der Odenwaldschule selbst. Selten habe ich einen solch charismatischen und hellwachen Gesprächspartner erlebt. Dass er uns sein Vertrauen schenkt ehrt mich sehr."

URL zu diesem Artikel auf DWDL.de: <http://dwdl.de/sl/53c50a>